

Persönliche Einladung

Donnerstag, 15. März 2018, ab 17.30 Uhr, Herisau
Referat und kulturelle Umrahmung



Armut in
der Schweiz -
(un-)sichtbar?

Das Amt für Soziales, Abteilung Chancengleichheit, vernetzt mit der PLATTFORM Fachleute, Entscheidungsträgerinnen und -träger sowie an aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen Interessierte. Die PLATTFORM diskutiert Themen zur Chancengleichheit und Chancengerechtigkeit, setzt Impulse und ist Sensorium für Entwicklungen und Trends.

PLATTFORM 11

Armut in der Schweiz - (un-)sichtbar?

Armut in der Schweiz? Gibt es nicht. Gibt es nicht? Oder ist sie einfach weniger sicht- und deshalb besser ignorierbar? Wann ist denn ein Mensch in der Schweiz arm? Wenn er sich mit seinem Einkommen den Lebensunterhalt nicht finanzieren kann? Nicht mehr mit Freunden das Kino oder Restaurant besuchen kann? Was sind die Folgen von Armut in der Schweiz? Wer und wo sind die Betroffenen? Und wie kann Armut entgegengewirkt werden?

Prof. Dr. Franz Schultheis wird aufzeigen, dass Armut in der Schweiz «skandalöser als in anderen Gesellschaften» ist. Und auch die Berührungspunkte zu den Förderthemen des Gastgebers – Integration von Migrantinnen & Migranten, Chancengleichheit Frau & Mann, Familien, Kinder & Jugendliche – wird er sichtbar machen. Armut geht uns alle mehr an, als Sie vielleicht denken.

Slam Poet Renato Kaiser umrahmt mit zwei Beiträgen das Referat und beleuchtet das Thema Armut in der Schweiz mit spitzer Zunge und kritischen Worten.

Der anschliessende Netzwerk-Apero bietet Ihnen die Gelegenheit, sich mit anderen Fachpersonen auszutauschen.

Die Veranstaltung ist kostenlos und öffentlich. Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte und auf Ihre Anmeldung.

Das Thema der PLATTFORM 11, «Armut in der Schweiz», ist ein Querschnittsthema; die Ursachen von Armut sind vielfältig und sie ist nicht immer auf den ersten Blick erkennbar.

Mit Franz Schultheis und Renato Kaiser haben zwei exzellente und redegewandte Fachpersonen für diesen Anlass zugesagt.

Programm

17.30

Begrüssung

Lars Thoma und Michaela Tanner, Abteilung Chancengleichheit

17.40

Slam Poetry

Renato Kaiser

18.00

Referat

Prof. Dr. Franz Schultheis

19.00

Diskussion und Schlusswort

Prof. Dr. Franz Schultheis / Plenum

Lars Thoma und Michaela Tanner, Abteilung Chancengleichheit

19.15

Slam Poetry

Renato Kaiser

19.30

Apéro & Vernetzung

Mitwirkende

Prof. Dr. Franz Schultheis

Professor für Soziologie, Universität St. Gallen

Untersucht seit Jahren die Themen Armut und Prekarität, Sozialstrukturanalyse, visuelle Soziologie. Schreibt und spricht fundiert über die verschiedenen Armutsfaktoren und darüber, wie Armut sich äussert.

Renato Kaiser

Slam Poet

Balanciert zwischen Vernunft und Wahnsinn, zwischen Vordergrund und Hintersinn, zwischen Ernst und Witz, ohne dabei den Halt oder die Haltung zu verlieren.

Wann und wo



Für wen

Die Veranstaltung richtet sich an Fachpersonen und an die interessierte Öffentlichkeit.

Von wem

Appenzell Ausserrhoden, Departement Gesundheit und Soziales, Amt für Soziales, Abteilung Chancengleichheit

Anmeldung

Mittels Online-Formular: www.ar.ch/chancengleichheit
Per E-Mail / Telefon: chancengleichheit@ar.ch / +41 71 353 64 26

Bitte bis spätestens 08. März 2018